



Ausschreibung **2. Special Olympics NRW Landesspiele** **Neuss 2017**



Landesweite Sommerspiele für Menschen mit geistiger Behinderung **10. – 12. Juli 2017**



Stand: 21.10.2016





Ausschreibung

2. Special Olympics NRW Landesspiele Neuss 2017

Landesweite Sommerspiele für Menschen mit geistiger Behinderung 10. – 12. Juli 2017

Special Olympics in Nordrhein-Westfalen veranstaltet im kommenden Sommer die zweiten Landesspiele für Menschen mit geistiger Behinderung in Nordrhein-Westfalen. Nach den ersten Landesspielen von SONRW in Paderborn im Jahr 2015, fiel die Wahl nun auf die Stadt Neuss am Rhein. „Die Stadt Neuss kennen wir aufgrund regelmäßiger Special Olympics-Veranstaltungen sehr gut. Wir sind sehr froh darüber, eine Ausrichterstadt gefunden zu haben, die sich so stark mit unseren Veranstaltungen identifiziert“, sagt Gerhard Stiens, Vorsitzender von Special Olympics Deutschland in Nordrhein-Westfalen e.V.

Vom 10.-12. Juli 2017 werden rund 1.000 Athletinnen und Athleten bei den zweiten Landesspielen in Nordrhein-Westfalen an den Start gehen und Emotionen, Spannung und Vielfalt in die Stadt bringen. Die Sportstätten werden für drei Tage Schauplatz für mitreißende Wettbewerbe und emotionale Momente. Die Wettbewerbe finden in zwölf Sportarten und dem Wettbewerbsfreien Angebot statt.

Special Olympics und das Land NRW wollen die anhaltende Euphorie der Nationalen Spiele in Hannover nutzen und sie mit zu den Landesspielen nach Neuss nehmen. Und auch dort wird der Leitsatz heißen:

„Ich will gewinnen, doch wenn ich nicht gewinnen kann, so will ich mutig mein Bestes geben!“

Special Olympics wurde in den 60er Jahren des vorigen Jahrhunderts in den USA von Eunice Kennedy-Shriver, der Schwester von John F. Kennedy, aus der Idee heraus gegründet, Menschen mit geistiger Behinderung eine Teilhabe an Sportaktivitäten und – Veranstaltungen zu ermöglichen. Heute ist Special Olympics mit vier Millionen Athletinnen und Athleten in 180 Ländern vertreten und somit weltweit die größte, vom IOC offiziell anerkannte Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung.

Special Olympics in Nordrhein-Westfalen e.V. (SO NRW) ist ein Landesverband von Special Olympics Deutschland e.V. (SOD) und wurde im Jahr 2003 gegründet. SO NRW ist rechtlich selbständig und agiert auf der Grundlage der Vereinsorgane: Mitgliederversammlung und Vorstand. SO NRW ist durch Name und Satzung an SOD gebunden und handelt im Rahmen einer Akkreditierungsvereinbarung und Beitragsordnung, welche von SOD vorgegeben werden.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der folgenden Ausschreibung auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung, wie z.B. Teilnehmer/innen verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.



Inhaltsverzeichnis

I Allgemeine Information	5
1.1 Eckdaten.....	5
1.2 Zielgruppe/Delegationsgröße	6
1.3 Registrierung/Anmeldung.....	7
1.4 Versorgungspauschale	8
1.5 Anreise.....	9
1.6 Unterkunft/Verpflegung/Transport.....	9
1.7 Veranstaltungsstätten	11
1.8 Versicherung	12
1.9 Vorläufiger Zeitplan	13
II Sportprogramm	14
2.1 Vorbemerkungen	14
2.2 Klassifizierungen.....	14
2.3 Siegerehrungen	15
2.4 Unified Programm.....	16
2.5 Sportbekleidung	16
2.6 Wettbewerbssportarten.....	16
2.7 Wettbewerbsfreies Angebot.....	29
III Rahmenprogramm	30
3.1 Eröffnungsfeier und Verabschiedung der Athleten	30
3.2 Athletendisco	30
3.3 Gesundheitsprogramm	30
3.4 Familienprogramm.....	31
IV Ansprechpartner	31



Stadt Neuss

Der Bürgermeister



Liebe Freunde des Sports,

ich freue mich persönlich ganz besonders, dass die zweiten Landesspiele der Special Olympics Nordrhein-Westfalen in Neuss am Rhein stattfinden. Vom 10. bis zum 12. Juli 2017 erwarten wir rund 1.000 Athleten, die uns mit Emotionen, Spannung und Vielfalt begeistern werden. Es ist für uns eine große Ehre und zugleich eine große Chance zu zeigen, welch hohen Stellenwert Inklusion in Neuss hat. Als sportbegeisterte Stadt bieten wir beste Voraussetzungen, um gemeinsam ein großartiges Fest voller Freude zu erleben.

Die Stadt Neuss hat tolle Sportstätten mit schönen Hallen, Fußball-, und Tennisplätzen, eine moderne Leichtathletikanlage, Schwimmbäder, eine Galopprennbahn und sogar eine Skihalle. Es sind aber die Sportlerinnen und Sportler, die alle Anlagen mit Leben füllen. Weit über 30.000 Neusserinnen und Neusser treiben Sport in einem der rund 125 Neusser Sportvereine. Darunter auch zahlreiche Menschen mit Handicap. Einige von ihnen waren vor zwei Jahren bei den ersten Special Olympics NRW in Paderborn dabei und im letzten Jahr bei den nationalen Spielen in Hannover. Von dort brachten sie nicht nur zahlreiche Medaillen mit zurück nach Neuss, sondern vor allen Dingen eine große Begeisterung. Ich sah nur strahlende Gesichter bei den Athleten, Trainern und Helfern, als wir wenige Tage nach den Spielen bei einem Empfang im Rathaus zusammenkamen.

Auf diese ansteckende Begeisterung freue ich mich schon jetzt wieder. Ich wünsche allen Beteiligten der Special Olympics NRW 2017 bei uns in Neuss spannende Wettkämpfe, ein fröhliches Miteinander und vielfältige Begegnungen!

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Breuer



I Allgemeine Information

1.1 Eckdaten

Veranstalter:	Special Olympics Deutschland in Nordrhein-Westfalen e.V.
Ausrichterstadt:	Neuss
Teilnehmerzahlen: <i>(unter Vorbehalt)</i>	900 - 1000 Athleten und Unified Partner 350 Trainer 350 Freiwillige Helfer

Kurzportrait der Stadt Neuss

Neuss ist eine der ältesten Städte am linken Niederrhein. Ihr geschichtlicher Ursprung lässt sich auf die Zeit des römischen Kaisers Augustus zurückverfolgen. Seine Legionen hatten 16 vor Christus auf der Suche nach geeigneten Stützpunkten für die Eroberung des rechtsrheinischen Germaniens die günstige geographische Lage der Erft Mündung in den Rhein erkannt und diesen Platz folgerichtig für die Anlage eines Militärlagers ausgewählt.

Heute hat Neuss rund 160.000 Einwohner und verfügt über einen hohen Wohnwert. Bedeutende nationale und internationale Firmen haben sich mit Verwaltungs- und Handelsunternehmen sowie Produktionsstätten in der Stadt am Rhein niedergelassen. Als Logistik-Knotenpunkt hat sich der Neusser Hafen zu einem multimodalen Dienstleistungszentrum für die Region entwickelt. 2003 entstand durch den Zusammenschluss mit dem Hafen Düsseldorf der drittgrößte Binnenhafen Deutschlands.

Sport wird in Neuss großgeschrieben. Über 120 Vereine mit mehr als 32.000 Mitgliedern nutzen ein gut ausgebautes Netz von Sportanlagen, drei Schwimmbäder sowie die Galopprennbahn mit moderner Skateranlage. Die Skihalle Neuss, eine imposante Winterwelt mit einer 300 Meter langen und 60 Meter breiten Piste, lockt Skifreunde und Snowboarder aus Nordrhein-Westfalen und den benachbarten Beneluxländern nach Neuss.

Für Kunstliebhaber empfiehlt sich der Weg zur Museumsinsel Hombroich oder zum Kunst- und Ausstellungshaus der Langen Foundation. Im Nachbau des elisabethanischen Globe-Theaters an der Rennbahn werden im Sommer die Stücke Shakespeares auf die Bühne gebracht. Das bekannteste Fest der Stadt aber ist das Neusser Bürger-Schützenfest in der letzten Augustwoche. Dann feiert Neuss mit einem bunten Treiben rund um Kirmesplatz, Markt und Schützenwiese das größte Schützenfest der Welt.



Wichtigste Daten im Überblick

24.10.2016:	Start der Online Anmeldung
31.01.2017:	Ende der Online Anmeldung
Ab 15.03.2017:	10,- Euro Stornogebühr bei Abmeldung eines Teilnehmers
15.05.2017:	Ende Ummeldung Athleten
Ab 15.05.2017:	keine Rückerstattung der Versorgungspauschale bei Abmeldung mehr möglich
10. – 12.07.2017:	Veranstaltungstage

1.2 Zielgruppe/Delegationsgröße

Die Teilnahme an Special Olympics Trainings- und Wettbewerbsangeboten steht allen Menschen mit geistiger Behinderung, die die Altersvoraussetzungen erfüllen, offen. Voraussetzung ist, dass die Person sich bereit erklärt, gemäß der Bestimmung der General Rules von Special Olympics teilzunehmen.

Zu den Special Olympics Landesspielen in Neuss sind Athleten mit geistiger und mehrfacher Behinderung sowie Unified Partner aus allen Bundesländern Deutschlands zugelassen, die regelmäßig ein Training absolvieren. Athleten und Unified Partner aus Nordrhein-Westfalen erhalten, bei Überschreitung der Teilnehmerobergrenze, den Vortritt. Die Altersgrenze ist in allen Sportarten individuell festgelegt – eine genauere Definition finden sie im Unterpunkt: Sportprogramm. Als Stichtag für die Einteilung in die Altersklassen gilt jeweils der 10. Juli 2017.

Die geistige Behinderung muss von einer offiziell anerkannten Stelle bestätigt und die entsprechende Bescheinigung mitgeführt werden (vgl. offizielle SO Sportregeln, Artikel 1). SO NRW behält sich vor, entsprechende Stichproben vorzunehmen.

Die Delegationsgröße je Institution ist offen. Ein Betreuer/Sportler-Verhältnis von 1:3 wird dringend empfohlen, ein Verhältnis von 1:4 ist Pflicht. Es ist darauf zu achten, dass trotz der räumlichen Trennung der Sportarten eine Betreuung aller Teilnehmer gewährleistet ist. Sollte das Betreuungsverhältnis von 1:4 nicht gewährleistet werden können, kann mit der Anmeldung ein Mannschaftshelfer beantragt werden, der die Delegation in der entsprechenden Sportart unterstützt.



1.3 Registrierung/Anmeldung

Jedes Team muss einen **Delegationsleiter** bestimmen. Der Delegationsleiter ist Hauptansprechpartner für Special Olympics Nordrhein-Westfalen und trägt die Verantwortung für die gesamte Delegation (sportartübergreifend), sowohl für die Vorbereitung auf die Spiele als auch für die reibungslosen Abläufe während der Veranstaltung. Unter der angegebenen Mobilnummer muss der Delegationsleiter auch während der Veranstaltung vor Ort erreichbar sein. Je gemeldeter Einrichtung/Mitgliedsnummer darf nur genau ein Delegationsleiter angegeben werden.

Darüber hinaus ist pro Sportart bzw. für jedes Team in einer **Sportart ein Headcoach** zu benennen. Der Headcoach ist der Hauptvertreter der Delegation innerhalb der Sportart. Nur er nimmt an den Headcoachmeetings teil und hat die Möglichkeit, mit der Wettbewerbsleitung Kontakt aufzunehmen. Es ist jedoch möglich, im Gegensatz zu den Nationalen Spielen, dass der Delegationsleiter auch gleichzeitig Headcoach in einer Sportart ist.

Online Anmeldung:

Die Anmeldung zur Veranstaltung wird ab dem 24. Oktober 2016 bis zum 31. Januar 2017 über die Homepage neuss2017.specialolympics.de möglich sein.

Dafür sind drei Schritte notwendig:

- 1) Anmeldung der Einrichtung/der Institution/des Einzelmitglieds
- 2) Anmeldung der Delegationsleiter/Headcoaches/Trainer (jede Person ist ebenfalls einzeln anzumelden)
- 3) Anmeldung der Sportler (jeder Athlet und Unified Partner ist einzeln anzumelden)

Mit Hilfe der Online-Anmeldung soll die Registrierung für alle Teilnehmer vereinfacht werden. Somit ist nach der Registrierung der Einrichtung/Institution pro Teilnehmer nur noch **ein** Formblatt auszufüllen. Wir bitten alle Teilnehmer, ausschließlich die Online-Anmeldung für ihre Registrierung zu nutzen.

Für die Special Olympics Landesspiele Neuss 2017 wird ebenso die Bestätigung der Einverständniserklärung/Medizinisches Formblatt sowie die Einwilligungserklärung für Film- und Fotoaufnahmen von SOD über die Online-Anmeldung abgewickelt.

Die Einwilligungserklärung für Film- und Fotoaufnahmen ist eine rechtliche Absicherung für SO NRW, die aufgrund der Vielzahl moderner Medien notwendig ist. An der praktischen Umsetzung der Öffentlichkeitsarbeit und der Verwendung der Bilder wird SO NRW im Vergleich zu SOD nichts verändern.

Folgende Formblätter/Dokumente stehen zum Download auf unserer Homepage unter Veranstaltungen/Veranstaltungskalender sowie auf der Seite der Online Anmeldung bereit.



- Ausschreibung
- Formblatt Healthy Athletes (nur sofern bei Online - Anmeldung nicht registriert)
-

Weitere Formblätter wie das Ummeldeformular, das Staffelmeldeblatt, der Fertigkeits- bzw. Leveltest für Tischtennis und Badminton werden nach Meldeschluss auf der Homepage zur Verfügung gestellt.

Bitte beachten Sie noch folgenden Hinweis!

!!!Bestätigung der Registrierung!!!

Nach Erhalt der Bestätigungs-E-Mails, in denen alle Daten der Bewerbung noch einmal dargestellt sind, bitten wir Sie darum, sich diese in Ihren Unterlagen abzuheften. Im Zweifelsfall werden wir Sie bitten, uns diese Bestätigungs-E-Mails zuzusenden. Ohne Erhalt der Bestätigungs-E-Mail ist Ihre Bewerbung **nicht** gültig!

Aus der Erfahrung der Vergangenheit bitten wir Sie herzlich uns dringend zu kontaktieren, sollten Sie keine Bestätigungs-Email für die einzelnen Registrierungen erhalten haben. Wir werden keine Registrierungen akzeptieren, sofern diese Bestätigung nicht vorliegt.

Ummeldungen:

Athleten und Unified Partner können bis zum 15. Mai 2017 umgemeldet werden. Hierfür ist das Ummeldeformular zu verwenden. Die Athleten und Unified Partner müssen durch Sportler der gleichen Sportart und Disziplin, des gleichen Leistungslevels sowie des gleichen Geschlechts und der gleichen Altersgruppe ersetzt werden. Nach dem 15. Mai 2017 sind Ummeldungen von Athleten/Unified Partner ausgeschlossen.

Delegationsleiter, Headcoaches und Trainer können bis zum Akkreditierungstag umgemeldet werden. Änderungen sind aber in jedem Falle bei SO NRW anzumelden.

1.4 Versorgungspauschale

Die Versorgungspauschale (2 x Mittagsverpflegung, Getränke, Rahmenprogramm) beträgt **30,- Euro pro Person**. Der Betrag ist nach Rechnungsstellung zu überweisen. Für Einrichtungen oder Vereine, die kein Mitglied der SOD Landesverbände sind, erhöht sich die Pauschale um 30,- Euro auf **60,-Euro pro Person**. Die Rechnungen werden Ihnen bis Ende Februar 2017 zugesendet. Das entsprechende Zahlungsziel ist in der Rechnung aufgeführt. Bitte beachten Sie, dass die bei der Anmeldung angegebene Postadresse für die Rechnungsstellung genutzt wird. Sollten diese Daten voneinander abweichen, geben Sie uns bitte rechtzeitig Bescheid!

Bei Abmeldungen ab dem 15. März 2017 sind Stornogebühren in Höhe von 10,- Euro zu entrichten.

Bei Absagen ab dem 15. Mai 2017 ist die Gesamtpauschale zu zahlen.



1.5 Anreise

Anreise mit dem Auto

Neuss ist von Süden und Norden bequem über die A57 zu erreichen. Von Westen kommend über die A46, A52 oder B230 sowie von Osten über die A46.

Anreise Bahn

Per Zug mit RE, RB und S-Bahn kommt man direkt an den barrierefreien Neusser Hauptbahnhof (Stufenfreier Zugang zu allen Bahngleisen).

Vom Hauptbahnhof fahren Busse (Stadtwerke Neuss; www.stadtwerke-neuss.de) und zum Teil S-Bahnen an alle Sportstätten und in die nähere Umgebung von Neuss.

Anreise Flugzeug

Der Flughafen Düsseldorf liegt 15 Kilometer entfernt von der Neusser Innenstadt. Auf seiner Homepage bietet der Flughafen Ab- und Anflugpläne sowie Informationen über Parkmöglichkeiten.

1.6 Unterkunft/Verpflegung/Transport

Wie bei vergangenen SO Veranstaltungen sind die teilnehmenden Institutionen/ Sportler für ihre Unterbringung mit Frühstück eigens verantwortlich und buchen diese selbst. Das Abendessen muss ebenfalls selbst organisiert werden.

Für die Vermittlung und Suche von Hotelunterkünften hat SO NRW über den Neuss Marketing Abrufkontingente in den folgenden Unterkünften bereitstellen lassen:

Commundo Tagungshotel

Humboldtstraße 2
41468 Neuss
Tel. 02131-702090
rezeption.neuss@commundo-tagungshotels.de
Zimmer: EZ, DZ

Holiday Inn

Anton-Kux-Straße 1
41460 Neuss
Tel. 02131-184173
info@hi-neuss.de
Zimmer: EZ, DZ

**Mercure Hotel Düsseldorf/Kaarst**

Königsberger Str. 20
41564 Kaarst
Tel. 02131-969422
duesseldorf@eventhotels.com
Zimmer: EZ, DZ, 3-Bett Zimmer

Mercure Hotel Düsseldorf/Neuss

Am Derikumer Hof 1
41469 Neuss
Tel. 02131-138424
H0497@arcor.com
EZ, DZ, 3-Bett Zimmer

Swiss Hotel

Rheinallee 1
41460 Neuss
Tel. 02131-771878
emailus@swissotel-duesseldorf.de

In den angegebenen Hotels kann direkt gebucht werden. Bitte geben Sie bei der Buchung das Buchungswort: *Special Olympics Juli 2017* an, damit die Häuser die Buchungen den entsprechenden Kontingenten zuordnen können. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Tourist Information Neuss:

E-Mail: tourist-info@neuss-marketing.de, Telefon: (0 2131) 4037795,

Für einen Transport vor Ort kann nicht gesorgt werden. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Übernachtungsmöglichkeiten mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen sind. Wir bemühen uns darum, dass die Akkreditierungskarte zur kostenlosen Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel berechtigt.

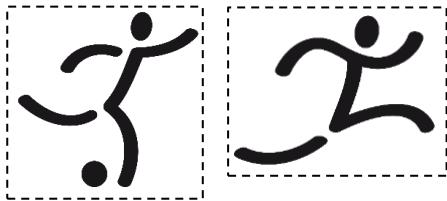
Die Benutzung eigener Kleinbusse ist möglich. Es stehen voraussichtlich an allen Sportstätten ausreichen Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Weitere Informationen zur Nutzung des ÖPNV und der Parkmöglichkeiten folgen in einem der nächsten Informationsbriefe.



1.7 Veranstaltungsstätten

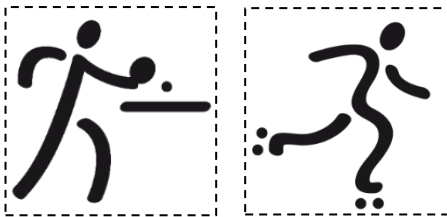
Ludwig-Wolker-Anlage

Leichtathletik, Fußball, Wettbewerbsfreies Angebot, Gesundheitsprogramm Healthy Athletes



Eissporthalle

Eröffnungsfeier, Rollerskating, Tischtennis



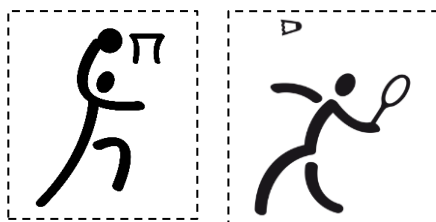
Stadtbad Neuss

Schwimmen



Elmar-Frings Halle

Basketball und Badminton



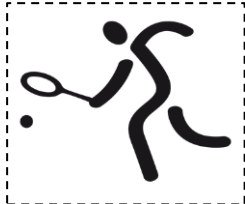
Sporthalle Humboldt-Gymnasium

Judo





TC Grün-Weiss Neuss
Tennis



Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule
Boccia



Nixhof
Reiten



Hummelbachau
Golf



1.8 Versicherung

Das Vorliegen eines sportärztlichen Attests muss durch die entsendende Delegation bestätigt werden. Dabei muss der jeweilige Arzt selbstständig einschätzen, inwiefern die Person als sporttauglich eingestuft werden kann. Für jeden Teilnehmer sind eine Unfall- und Krankenversicherung sowie eine Haftpflichtversicherung abzuschließen. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung!



1.9 Vorläufiger Zeitplan (Änderungen vorbehalten)

Montag, 10.07.2017

09.00 – 13.00 Uhr	Anreise und Akkreditierung aller Teilnehmer
12.00 – 17.00 Uhr	WBFA
12.00 – 17.00 Uhr	Healthy Athletes Programm
13.30 – 17.00 Uhr	Klassifizierungen oder Training in den Sportarten
17.00 Uhr	Headcoachmeetings (Sportarten und Orte werden noch bekanntgegeben)
18.30 – 20.00 Uhr	Eröffnungsfeier

Dienstag, 11.07.2017

08.15 – 9.00 Uhr	Headcoachmeeting
09.00 – 17.00 Uhr	Klassifizierungswettbewerbe, Finalwettbewerbe und Siegerehrung
10.00 – 16.00 Uhr	WBFA
10.00 – 16.00 Uhr	Healthy Athletes Programm
18.30 – 22.00 Uhr	Athletendisko

Mittwoch, 12.07.2017

08.15 – 9.00 Uhr	Headcoachmeeting
9.00 – 16.00 Uhr	Finalwettbewerbe und Siegerehrung
10.00 – 15.00 Uhr	WBFA
10.00 – 15.00 Uhr	Healthy Athletes Programm
16.00 – 17.00 Uhr	offizielle Verabschiedung der Athleten
ab 17.00 Uhr	Abreise der Athleten



II Sportprogramm

2.1 Vorbemerkungen

Bei allen Wettbewerbssportarten gelten die aktuellen internationalen Special Olympics Wettbewerbsregeln. Die aktuellen Regelwerke finden Sie unter <http://specialolympics.de/sportangebote/sport/sportarten/>. Wir erwarten von allen teilnehmenden Delegationen eine langfristige und fachgerechte Vorbereitung ihrer Athleten, Unified Partner und Trainer. Es ist Grundvoraussetzung, dass alle Trainer Kenntnis über die allgemeinen Sportrichtlinien (Artikel I des Regelwerks) besitzen. Jeder Athlet muss in der Lage sein, ohne den persönlichen Trainer und unter Einhaltung der geltenden Regeln den Wettbewerb zu absolvieren. Alle Trainer und Betreuer müssen die Regeln in ihrer Sportart beherrschen und auch akzeptieren. Nur so kann der Veranstalter das gewollte Erfolgserlebnis für alle Teilnehmer gewährleisten und dem Anspruch des Ereignisses gerecht werden, eine landesweite Special Olympics Spitzenveranstaltung zu sein. Eine gute Vorbereitung der Delegationen ist also unbedingte Voraussetzung für einen reibungslosen Ablauf aller Sportarten!

Während der Veranstaltung wird in den Sportarten ein Regelkomitee eingesetzt, welches die Einhaltung der Regeln überprüft. Proteste sind schriftlich durch den Headcoach beim Komitee einzureichen.

Es soll kein Athlet von der Teilnahme ausgeschlossen werden, wer allerdings noch nicht über die Voraussetzungen für die Wettbewerbe verfügt, sollte sinnvollerweise eher am Wettbewerbsfreien Angebot teilnehmen. Ziel ist es, jedem Teilnehmer entsprechend seines aktuellen und individuellen Vermögens eine erfolgreiche und freudvolle Teilnahme an den Landesspielen zu ermöglichen.

2.2 Klassifizierungen

Das Klassifizierungssystem von Special Olympics ist der fundamentale Unterschied zu allen anderen Sportorganisationen. Das Special Olympics Konzept ermöglicht Sportlern aller Leistungsstufen faire und spannende Wettbewerbe.

Es gibt keine Ausscheidungswettbewerbe, sondern Wettbewerbe in verschiedenen Leistungsgruppen. Die Wettbewerbe bei Special Olympics sind so strukturiert, dass die Sportler in einer homogenen Leistungsgruppe nur gegen Sportler mit einem vergleichbaren Leistungsniveau antreten. Die Zusammenstellung der Leistungsgruppen (Klassifizierung) erfolgt anhand der vor Ort erbrachten Leistungen in den Klassifizierungswettbewerben. Sieger und Platzierungen werden für jede einzelne Leistungsgruppe ermittelt. Der Leistungsunterschied innerhalb der Gruppe soll nicht mehr als 15% (Richtwert) betragen. Die homogenen Leistungsgruppen sollten mindestens drei, maximal acht Athleten umfassen, wodurch es zu alters- und z. T. geschlechtsübergreifenden Gruppen kommen kann.



Einteilungskriterien:

1. Leistungsvermögen (entscheidendes Kriterium, Vorrang vor den beiden anderen Kriterien)

- 10-15% Richtlinie
- Vormeldungen
- Vorortüberprüfung – Klassifizierung
- Wird durch das Organisationsteam der Sportart geprüft
- Mindestens 3, maximal 8 Athleten pro Leistungsgruppe

2. Geschlecht

3. Alter (Stichtag ist der 10. Juli 2017)

Individuell	Mannschaftssportarten
12-15	15 und jünger
16-21	16-21
22-29	22 und älter
30 und älter	

!!Bitte unter Vorbehalt betrachten, da in manchen Sportarten auch schon jüngere Athleten (ab 8 Jahren) starten dürfen oder individuelle Einteilungen vorgenommen werden. Siehe einzelne Wettbewerbssportarten!!

Wir fordern alle Sportler sowie Trainer auf, sowohl bei der Meldung der Bestleistung als auch bei der Klassifizierung das wahre Leistungsvermögen anzugeben und zu zeigen. Nicht das Gewinnen, sondern das faire und gemeinschaftliche Miteinander stehen im Vordergrund! Weichen die Leistungen im Finale von den Klassifizierungsergebnissen stark – entsprechend der Vorgaben des Regelwerks – ab, werden die Sportler disqualifiziert. Wir möchten zusätzlich darauf hinweisen, dass in den Mannschaftssportarten die Möglichkeit der Nachklassifizierung besteht. Sollte eine Mannschaft in den Finalwettbewerben aufgrund vorheriger Zurückhaltung der eigenen Leistung in eine spielschwächere Gruppe eingestuft worden sein, kann diese auch nach der Durchführung der ersten Finalspiele noch in ein höheres Level eingeordnet werden.

2.3 Siegerehrungen

Entsprechend des Special Olympics Konzeptes werden die ersten drei einer Leistungsgruppe mit Medaillen, die Nachfolgenden mit Platzierungsschleifen bzw. Teilnehmerschleifen geehrt.



2.4 Unified Programm

Durch das Unified Sports® Programm - gemeinsames Training und Teilnahme an Wettbewerben von Menschen mit und ohne geistiger Behinderung in gemeinsamen Teams - soll die Inklusion von Menschen mit geistiger Behinderung auch außerhalb von Behinderteneinrichtungen gefördert werden. Dabei soll die Zusammensetzung der Teams so gestaltet sein, dass die Athleten mit Behinderung und die "Partner" in etwa vergleichbares Alter und ähnliches sportliches Leistungsniveau aufweisen und sich über regelmäßiges gemeinsames Training kennen. Es ist nicht möglich, dass Trainer/ Betreuer gleichzeitig Partner sind. Wir weisen darauf hin, dass bei Missachtung dieser Regel Disqualifikationen ausgesprochen werden.

2.5 Sportbekleidung

Regelungen zur Wettbewerbskleidung finden Sie zum größten Teil in den Regelwerken der Sportarten. Ansonsten ist sich nach den Richtlinien des jeweiligen Bundesfachverbandes der Sportart zu richten. Athleten, die keine Sportkleidung tragen, werden von den Wettbewerben ausgeschlossen! Der Aufdruck EINES Sponsors/Unterstützers auf den Trainingsanzügen der Sportler ist erlaubt. Dieser Aufdruck darf jedoch die Größe von 39 cm² nicht überschreiten. Werbung auf Trikots und Hosen, die direkt beim Wettbewerb getragen werden, ist generell verboten.

2.6 Wettbewerbssportarten

Allgemeines:

- Athleten und Unified Partner dürfen nur in einer Sportart gemeldet sein.
- Es wird erwartet, dass alle Sportler gut vorbereitet sind, so dass die Leistungen zwischen Klassifizierungs- und Finalwettbewerben konstant sind. Geringes Training wird als Begründung für Leistungsschwankungen nicht anerkannt. Es gilt die Honest Effort Regel! (Artikel 1, Abschnitt N, Punkt 3, Seite 16),

<http://specialolympics.de/sport-angebote/sport/sportkonzept/>

Für jede Sportart bzw. jedes Team in einer Sportart ist ein Headcoach zu benennen. Nur dem Headcoach ist es erlaubt, mit der Wettbewerbsleitung Kontakt aufzunehmen. Der Headcoach nimmt an den Headcoachmeetings teil und leitet die Informationen an die anderen Trainer seiner Mannschaft weiter.



- Der Headcoach ist dafür verantwortlich, dass die gezeigten Leistungen dem tatsächlichen Leistungsvermögen entsprechen.
- Gemischte Teams werden bei den Männern gewertet.

Badminton

Landeskoordinator: *Klaus-Dieter Müller*

Disziplinen:

Damen und Herren – Jeder Teilnehmer kann für einen Einzel- und einen Doppelstart gemeldet werden.

- Einzel
- Doppel

Teilnehmerobergrenze: 30 Teilnehmer

Anschrift:

Elmar-Frings Sporthalle
Bergheimer Straße 223
41464 Neuss

Anfahrt mit Bus (Stadtwerke Neuss):

Linien NE2, 843, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Neuss Süd
Linien NE3, 843, 844, 848, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Schulzentrum

Anfahrt mit der S-Bahn (VRR)

Linie S11 bis Haltestelle Neuss Süd

Basketball

Landeskoordinator: *Heinz-Werner Schmunz*

Disziplinen:

- Traditional Turnier Herren

Ein Team muss aus mindestens 8 Sportlern bestehen und darf die Teilnehmerzahl von maximal 12 Sportlern nicht überschreiten. Gemischte Teams werden bei den Männern gewertet.



Teilnehmerobergrenze: 12 Mannschaften

Altersgrenze: ab 14 Jahren

Anschrift:

Elmar-Frings Sporthalle
Bergheimer Straße 223
41464 Neuss

Anfahrt mit Bus (Stadtwerke Neuss):

Linien NE2, 843, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Neuss Süd
Linien NE3, 843, 844, 848, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Schulzentrum

Anfahrt mit der S-Bahn (VRR)

Linie S11 bis Haltestelle Neuss Süd

Boccia

Landeskoordinatorin: *Sieglinde Tabaka*

Disziplinen:

Damen und Herren – Die Sportler dürfen an maximal zwei Disziplinen teilnehmen. Ausschließlich die Disziplin „Unified Doppel“ darf als zusätzliche dritte Disziplin ausgewählt werden.

- Einzel
- Doppel
- Mannschaft
- Unified Doppel

Keine getrennte Wertung weiblich/männlich.

Die Sportart Boccia ist auch für schwächere Athleten geeignet!!

Teilnehmerobergrenze: 50 Sportler

Altersgrenze: ab 12 Jahren

Anschrift:

Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule
Bergheimer Straße 213
41464 Neuss



Anfahrt mit Bus (Stadtwerke Neuss):

Linien NE2, 843, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Neuss Süd

Linien NE3, 843, 844, 848, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Schulzentrum

Anfahrt mit der S-Bahn (VRR)

Linie S11 bis Haltestelle Neuss Süd

Fußball

Landeskoordinator: *Michael Pallasch*

Disziplinen:

- Kleinfeld-Traditional-Turnier (7-a-side)
- U21-Kleinfeld-Herren-Turnier (7-a-side)

Ein Team muss aus mindestens 8 Sportlern bestehen und darf die Teilnehmerzahl von maximal 12 Sportlern nicht überschreiten.

Teilnehmerobergrenze: 16 Mannschaften

Altersgrenze: ab 8 Jahren

Anschrift:

Ludwig Wolker Anlage
Jean-Pullen-Weg
41464 Neuss

Anfahrt mit Bus (Stadtwerke Neuss):

Linien NE2, 843, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Pomona

Linien NE3, 843, 844, 848, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Schulzentrum

Anfahrt mit der S-Bahn (VRR)

Linie S11 bis Haltestelle Neuss Süd



Golf

Landeskoordinatoren: *Bradley Kerr und Klaus-Hermann Bunte*

Disziplinen:

- Level 1 – Einzel-Geschicklichkeitswettbewerb
- Level 4 – Einzelwettbewerb (9-Loch)

Teilnehmerobergrenze: 50 Sportler

Altersgrenze: ab 8 Jahren

Anschrift:

Golfanlage Hummelbachau
Am Golfplatz 1
41469 Neuss

Anfahrt mit Bus (Stadtwerke Neuss):

Linie 841 bis Haltestelle Norf Brücke (Fußweg ca. 10 Minuten)

Anfahrt mit der S-Bahn (VRR)

Linie S11 bis Haltestelle Norf Bahnhof (Fußweg ca. 20 Minuten)

Judo

Landeskoordinator: *Wolfgang Janko*

Disziplinen:

Damen und Herren in Alters- und Gewichtsklassen sowie Leistungskategorien (s. Regelwerk)

- Einzelwettbewerbe (Level 1-3)
Bitte bei der Meldung Level und Körpergewicht angeben!
- Inklusiver Kata-Wettbewerb
Eine Gruppe der Nage-No-Kata (beidseitig) oder zwei Gruppen (einseitig). Tori muss ein Judoka mit einer geistigen Behinderung sein.

Als Wettbewerbsverfahren gilt das Poolssystem. In Gruppen von höchstens sechs Judoka kämpft jeder gegen jeden, so dass keine Kämpfer vorzeitig ausscheiden müssen. Ab 6 Kämpfern können mehrere Pools gebildet werden. Der Sieger wird dann durch eine Finalrunde ermittelt. Sollten sich nur zwei Kämpfer in einem Pool befinden, wird der Sieger durch „Best of 3“ ermittelt.



Als Bewertungssystem findet nur das Normalsystem mit den Wertungen Yuko (5), Waza-Ari (7) und Ippon (10) Berücksichtigung.

Bei Gleichstand findet die „Golden Score“-Regelung keine Anwendung. Die Kampfrichter entscheiden nach Hantei (1).

Teilnehmerobergrenze: 80 Teilnehmer

Altersgrenze: ab 8 Jahren

Anschrift:

Sporthalle des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums
Bergheimer Straße 233
41464 Neuss

Anfahrt mit Bus (Stadtwerke Neuss):

Linien NE2, 843, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Neuss Süd
Linien NE3, 843, 844, 848, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Schulzentrum

Anfahrt mit der S-Bahn (VRR)

Linie S11 bis Haltestelle Neuss Süd

Leichtathletik

Landeskoordinator: *Anja Bornemann*

Einleitung:

- (1) Als internationales Sportprogramm hat Special Olympics die Regeln der International Association of Athletics Federations (IAAF) zugrunde gelegt. Es gelten die Regeln der IAAF, sofern sie nicht im Widerspruch zu den Special Olympics Summer Sports Rules stehen. In diesem Fall gelten die Special Olympics Summer Sports Rules.
- (2) Jeder Athlet kann nur für eine Kategorie gemeldet werden.
- (3) Athleten dürfen maximal an zwei Einzelwettbewerben und einer Staffel innerhalb ihrer Kategorie teilnehmen. Die Staffeldisziplin muss auch als Einzeldisziplin gewählt werden. In Kategorie 3 darf maximal eine Laufdisziplin gewählt werden.
- (4) Zuteilung zu einer Kategorie wird anhand der Vormeldung vorgenommen.
- (5) Teilnehmer an den Wettbewerben für Athleten mit geringer Leistungsfähigkeit (Kategorie 1) dürfen für eine Teilnahme an den Wettbewerben in ihrer Leistung nicht schneller/ weiter sein als:



	Frauen	Männer
50m Lauf	12.00 Sek.	10.00 Sek.
Ballwurf (200g)	20.00 m	24.00 m
Weitsprung aus dem Stand	1.20 m	1.40 m

(BITTE UNBEDINGT BEI DER MELDUNG BEACHTEN – ATHLETEN WERDEN SONST IN KATEGORIE 3 EINGETEILT!): *

* Athleten bis 14 Jahre (Geburtsjahr 2003 und jünger) dürfen von diesen Richtwerten abweichen, können sich damit dann aber nicht für internationale Wettbewerbe von Special Olympics qualifizieren.

(6) Sportkleidung / Ausstattung:

- a. T-Shirt oder Laufshirt, kurze Sporthose oder Laufhose, Sportsocken und geeignetes Schuhwerk (Laufschuhe), Athleten können Schuhe mit Spikes verwenden, es ist aber nicht verpflichtend. Die Spikes werden auf eine Länge von 6 mm beschränkt.
- b. Athleten können Startblocks verwenden, es ist aber nicht verpflichtend.

(7) Vor Ort werden teilweise nochmals Klassifizierungswettbewerbe zur Einteilung der Gruppen vorgenommen.

Disziplinen:

Kategorie 1 – für Athleten mit geringer Leistungsfähigkeit:

50m Gehen
 50m Lauf
 Ballwurf (200g)
 Weitsprung aus dem Stand
 4x50m Pendelstaffel

Kategorie 2 – Rollstuhl-Wettbewerbe:

50m Rollstuhl Rennen
 100m Rollstuhl Rennen
 400m Rollstuhl Rennen
 Kugelstoßen (Rollstuhl)

Kategorie 3:

75m Lauf
 100m Lauf
 400m Lauf
 800m Lauf
 4x100m Staffel
 4x100m Unified-Staffel



4x400m Staffel
4x400m Unified-Staffel
Weitsprung
Kugelstoßen
Mini-Speer

Teilnehmerobergrenze: 80 Sportler

Altersgrenze: ab 12 Jahren

Anschrift:

Ludwig Wolker Anlage
Jean-Pullen-Weg
41464 Neuss

Anfahrt mit Bus (Stadtwerke Neuss):

Linien NE2, 843, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Pomona
Linien NE3, 843, 844, 848, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Schulzentrum

Anfahrt mit der S-Bahn (VRR)

Linie S11 bis Haltestelle Neuss Süd

Reiten/Voltigieren

Landeskoordinatorin: *Uta Deutschländer*

Reiten

Disziplinen:

Level C(S) – Schritt – geführt

1. Führzügelklasse
2. Geschicklichkeit

Level C(l) – Schritt – Reiter reitet selbstständig

1. Dressur Test 1 neues Regelwerk
2. Geschicklichkeit (Parcours geben wir im Dezember bekannt)
3. Springen (Parcours geben wir im Dezember bekannt)
Die Reiter absolvieren einen Parcours mit 4 bis 8 am Boden liegenden Hindernisstangen.
Maximale Höhe der „Sprünge“ – 15cm (s. neues Regelwerk).

Level B(l) – Schritt und Trab – selbstständig



1. Dressur Test 2 neues Regelwerk
2. Geschicklichkeit (Parcours geben wir im Dezember bekannt)
3. Springen (Parcours geben wir im Dezember bekannt)
Die Reiter absolvieren einen Parcours mit 4 bis 8 Hindernissen im Trab. Maximale Höhe der „Sprünge“ – 30cm (s. neues Regelwerk).

Level A – Schritt/Trab/Galopp – selbstständig

1. Dressur Test 1 neues Regelwerk
2. Geschicklichkeit (Parcours geben wir im Dezember bekannt)
3. Springen (Parcours geben wir im Dezember bekannt)
Die Reiter absolvieren einen Parcours mit 5 bis 8 Hindernissen im Galopp. Maximale Höhe der „Sprünge“ – 60cm (s. neues Regelwerk)

Unified

1. Kostümpaarklasse Level C(I) (nur Schritt)
Paar besteht aus einem Athleten und dem Unified-Trainingspartner (die Unifiedpartner sind mitzubringen und werden nicht von SONRW gestellt). Dauer der Vorführung max. 4 Minuten – Musik ist mitzubringen und wird nicht gestellt – Pflichtelemente: 40 Meter Mittelschritt, 40 Meter ist nebeneinander zu reiten, durch die ganze Bahn wechseln, einfache Schlangenlinie
2. Kostümpaarklasse Level B(I) (Schritt und Trab)
Paar besteht aus einem Athleten und dem Unified-Trainingspartner (die Unifiedpartner sind mitzubringen und werden nicht von SONRW gestellt). Dauer der Vorführung max. 4 Minuten – Musik ist mitzubringen und wird nicht gestellt – Pflichtelemente: 40 Meter Schritt, 40 Meter ist nebeneinander zu reiten, halbe Volte, durch die ganze Bahn wechseln
3. Kostümpaarklasse Level A (Schritt/Trab/Galopp)
Paar besteht aus einem Athleten und dem Unified-Trainingspartner (die Unifiedpartner sind mitzubringen und werden nicht von SONRW gestellt). Dauer der Vorführung max. 4 Minuten – Musik ist mitzubringen und wird nicht gestellt – Pflichtelemente: 40 Meter Schritt, 40 Meter ist nebeneinander zu reiten, Volte, Galopp auf beiden Händen

Allgemeine Bestimmungen:

1. Die Prüfungen Dressur und Geschicklichkeit in den Leveln C, B und A gelten als Anerkennungswettbewerb für die Bundesländer Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Hamburg, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Sachsen zu den kommenden Nationalen Spielen.
2. Innerhalb eines Levels kann jeder Athlet maximal 3 Prüfungen nennen.
3. Unifiedpartner können keine Coaches sein.
4. Es können in begrenzter Zahl Leihpferde zur Verfügung gestellt werden. Bis 31.12.2016 sind diese in der Geschäftsstelle anzufragen.
5. Nach Nennungsschluss behält sich SONRW vor, die Prüfungsanzahl bei Athleten mit Leihpferden auf 2 Prüfungen zu senken, sofern nicht ausreichend Leihpferde ausgeliehen werden können.



6. Bei gutem Wetter finden die Reitwettbewerbe auf den Außenplätzen statt.
7. Wir beginnen am Montag ab 11 Uhr mit dem Ausprobieren der Pferde und wer möchte, kann dann auch mit seinen Pferden auf der Anlage trainieren.
8. Die endgültige Zeiteinteilung erfolgt erst nach dem Ummeldeschluss ca. 4 Wochen vor der Veranstaltung
9. SONRW behält sich vor, auch während der Spiele die Zeiteinteilung zu modifizieren sofern es z. B. die Wetterverhältnisse erfordern.
10. Futter für die Pferde sollte mitgebracht werden. Wer das vorhandene Futter benutzen möchte, der muss das extra mitteilen.
11. Headcoachmeeting auf der Reitanlage ist am Montag um 15 Uhr.

Teilnehmerobergrenze: 70 Teilnehmer

Voltigieren

Disziplinen:

Level D – Pflicht im Galopp/Kür im Schritt

1. Voltigieren Einzel
2. Voltigieren Team
3. Voltigieren Unified-Team
4. Voltigieren Unified-Doppel

Level C - Schritt

1. Voltigieren Einzel
2. Voltigieren Team
3. Voltigieren Unified-Team
4. Voltigieren Unified-Doppel

Level B – Freie Tempowahl Schritt/Galopp

1. Voltigieren Einzel
2. Voltigieren Team
3. Voltigieren Unified-Team
4. Voltigieren Unified-Doppel

Level A – Galopp

1. Voltigieren Einzel
2. Voltigieren Team
3. Voltigieren Unified-Team
4. Voltigieren Unified-Doppel



Hinweise:

Es findet das neue Regelwerk Anwendung. Dies kann über die Internetseite von Special Olympics Deutschland eingesehen werden (www.specialolympics.de)

Teilnehmerobergrenze: 40 Teilnehmer

Anschrift:

Nixhof Neuss
Nixhütter Weg 105
41466 Neuss

Anfahrt mit dem Bus (Stadtwerke Neuss):

Linie 854 bis Haltestelle Ittenbachstraße

Rollerskating

Landeskoordinator: *Henning Roos*

Disziplinen:

Einzelwettbewerbe: Damen und Herren – Jeder Teilnehmer kann nur für eine Kategorie gemeldet werden. Somit sind maximal zwei Einzelstarts pro Teilnehmer vorgesehen.

Einzel

- Anfänger: 30m und 30m Slalom
- Kategorie 1: 100 und 300m
- Kategorie 2: 300 und 500m
- Kategorie 3: 500 und 1000m

Hinweis:

- Der Skillwert/Bestwert wird nicht benötigt.

Teilnehmerobergrenze: 40 Teilnehmer

Altersgrenze: ab 12 Jahre

Anschrift:

Eissporthalle Neuss
Jakob-Koch-Straße 1
41466 Neuss


Anfahrt mit Bus (Stadtwerke Neuss):

Linien NE2, NE3, 843, 844, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Südpark

Schwimmen

Landeskoordinator: *Carsten Ohle*

Disziplinen:

Jeder Teilnehmer kann in maximal **zwei** Einzeldisziplinen und in einer Staffel teilnehmen. Jedes Team kann nur **eine** Staffel und **eine** Unified Staffel (zwei geistig behinderte und zwei nicht-geistig behinderte Teilnehmer) melden.

Es können gemischte Staffeln (Frauen/Männer) gemeldet werden, diese werden dann bei den Männern gewertet. In Unified-Staffeln sind Übungsleiter bzw. Betreuer nicht startberechtigt (siehe Regelwerk).

Einzelwettbewerbe:

Brust	50m / 100m	Frauen / Männer
Freistil	25m / 50m / 100m / 200m	Frauen / Männer
Rücken	50m / 100m	Frauen / Männer
Schmetterling	25m / 50m	Frauen / Männer
Lagen	100m / 200m	Frauen / Männer

Staffeln:

Freistilstaffel	4 x 50m
Freistilstaffel Unified	4 x 50m
Lagenstaffel	4 x 25m

Teilnehmerobergrenze: 200 Sportler

Altersgrenze: ab 8 Jahren

- Altersklasse 1: 8-21 Jahre
- Altersklasse 2: 22 Jahre und älter

Achtung: Einige Wettkämpfe könnten als Finals geschwommen werden. Melden sie daher den aktuellen Leistungsstand ihrer Teilnehmer. Jeder Teilnehmer, dessen Wettkampfleistung um mehr als 15% von der Meldeleistung abweicht, wird disqualifiziert.

Anschrift:

Stadtbad Neuss



Niederwallstraße 3
41460 Neuss

Anfahrt mit Bus (Stadtwerke):

Linien 709, 828, 841, 842, 843, 844, 848, 849, 851, 852, 854 bis Haltestelle Niedertor

Tennis

Landeskoordinator: *NN*

Disziplinen:

- Einzel
- Unified Doppel (männlich/weiblich/Mixed)

Teilnehmerobergrenze: 50 Teilnehmer

Anschrift:

TC Grün-Weiss Neuss
Jean-Pullen-Weg
41464 Neuss

Anfahrt mit Bus (Stadtwerke Neuss):

Linien NE2, 843, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Pomona
Linien NE3, 843, 844, 848, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Schulzentrum

Anfahrt mit der S-Bahn (VRR)

Linie S11 bis Haltestelle Neuss Süd

Tischtennis

Landeskoordinator: *Thomas Gindra*

Disziplinen:

- Damen und Herren Doppelwettbewerb (Mixed Doppel starten bei den Herren)
- Unified Demo Doppelwettbewerb

Teilnehmerobergrenze: 80 Sportler

Altersgrenze: ab 16 Jahren

Anschrift:

Eissporthalle Neuss



Jakob-Koch-Straße 1
41466 Neuss

Anfahrt mit Bus (Stadtwerke Neuss):

Linien NE2, NE3, 843, 844, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Südpark

2.7 Wettbewerbsfreies Angebot

Neben den Wettbewerben gibt es für Teilnehmer, die nicht an den regulären Wettbewerben teilnehmen können sowie für alle anderen Interessierten, Wettbewerbsfreie Angebote innerhalb eines Bewegungsparcours. Die Teilnehmer können ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten an verschiedenen Stationen unter Beweis stellen. Es werden dabei vielfältige Bewegungs- und Technikanforderungen gestellt sowie unterschiedliche Spiel & Spaß-Formen mit vereinfachten Geräten angeboten.

Weitere Informationen zum Wettbewerbsfreien Angebot folgen in den nächsten Informationsbriefen!

Anschrift:

Ludwig Wolker Anlage
Jean-Pullen-Weg
41464 Neuss

Anfahrt mit Bus (Stadtwerke Neuss):

Linien NE2, 843, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Pomona
Linien NE3, 843, 844, 848, 869, 872, 873, 877 bis Haltestelle Schulzentrum

Anfahrt mit der S-Bahn (VRR)

Linie S11 bis Haltestelle Neuss Süd



III Rahmenprogramm

3.1 Eröffnungsfeier und Verabschiedung der Athleten

Die Eröffnungsfeier und die Verabschiedung der Athleten werden entsprechend des olympischen Zeremoniells durchgeführt.

Die Eröffnungsfeier findet am Montagabend in der Eissporthalle Neuss statt, die Verabschiedung der Athleten mit dem darin integrierte Abschlusszeremoniell wird am voraussichtlich am Mittwochnachmittag in der Neusser Innenstadt auf dem Münsterplatz vor dem Quirinus-Münster stattfinden.

3.2 Athletendisco

Am Dienstagabend wird für alle Athleten eine Disco veranstaltet. Diese findet voraussichtlich in der Wetthalle in Neuss statt.

3.3 Gesundheitsprogramm

Im Rahmen des Gesundheitsprogramms bietet Special Olympics allen Athleten bei regionalen, nationalen und internationalen Sportveranstaltungen kostenlose und umfassende Kontrolluntersuchungen an. Auch während der Landesspiele in Neuss 2017 wird ein Teil des Gesundheitsprogramms angeboten. Das Healthy Athletes® Programm dient der Verbesserung von Gesundheit und Lebensqualität der Athleten. Hierbei werden sowohl die Teilnehmer als auch die Trainer mit Hilfe vieler Veranschaulichungen durch fachärztliches Personal mit wichtigen Informationen versorgt, der vorhandene Gesundheitszustand der Athleten geprüft sowie ggf. notwendige Weiterbehandlungen empfohlen.

Zur Teilnahme am Gesundheitsprogramm muss die schriftliche Einwilligung (Einverständniserklärung Healthy Athletes) vorliegen.

Die Einwilligung erfolgt über die Online Registrierung mit dem „Häkchen“ zur Teilnahme am Gesundheitsprogramm. Darüber hinaus muss das Formular Healthy Athletes (zum Download auf der Homepage) von den Sorge- bzw. Erziehungsberechtigten unterschrieben werden.

Aus rechtlichen Gründen ist das unterschriebene Formular in der anmeldenden Einrichtung für eventuelle Rückfragen aufzubewahren.



Sollte die Anmeldung über die Online Registrierung nicht erfolgt sein, kann man sich nachträglich mit dem ausgefüllten Formblatt anmelden.

3.4 Familienprogramm

Ebenso wird das Familienprogramm ein Bestandteil der Landesspiele in Neuss sein. Es ermöglicht Familien, an den Erfolgen ihrer Kinder teilzuhaben, die Freude und den Spaß von SO Veranstaltungen mit anderen Familien zu teilen und an ganzjährigem Sporttraining und Wettbewerbe teilzunehmen.

Weitere Informationen zum gesamten Rahmenprogramm folgen in den nächsten Informationsbriefen!

IV Ansprechpartner

Bei Fragen zur **Anmeldung, Registrierung und dem Sport** steht Ihnen die Geschäftsstelle von SO Nordrhein-Westfalen gern zur Verfügung:

Special Olympics in Nordrhein-Westfalen e.V.

Leuthardstr. 9

44135 Dortmund

anmeldung@specialolympics-nrw.de

Marc Becker – Projektleiter Neuss 2017 -

Tel: 0231-33872951

E-Mail: m.becker@specialolympics-nrw.de

Anna-Lena Schiel - Leiterin der Geschäftsstelle –

Tel: 0231-950880-88

E-Mail: info@specialolympics-nrw.de

Sebastian Bergmann – Presse und Öffentlichkeitsarbeit –

Tel.: 0231-950880-89

Email: s.bergmann@specialolympics-nrw.de